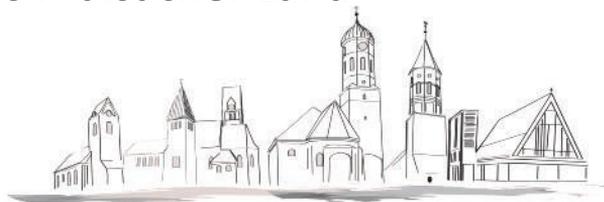


PFARRBRIEF

des Pfarrverbands Maisacher Land



Advent 2017

Rottbach – Malching/Germerswang – Maisach – Überacker – Gernlinden

Heimat finden - Heimat geben



Inhalt

Vorwort	03
Aktuelles aus dem Pfarrverband	04
Aktuelles aus den Pfarreien	13
Thema	24
Termine	25
Rückblick Pfarrverband	28
Rückblick Pfarreien	34
Jugend-/Kinderseiten	41
Humor & Rätsel	43
Meditation	44

IMPRESSUM

Pfarrbrief des Pfarrverbands Maisacher Land, Advent 2017

Herausgeber: Pfarrverband Maisacher Land
Kirchenstraße 14, 82216 Maisach
Telefon: 08141-39080
Email: pv-maisacher-land@ebmuc.de

Ansprechpartner und Redaktion:

Werner Eberl & Andreas Metzger (Maisach),
Stephan Miller & Monika Vinzenz (Gernlinden),
Claudia Harlacher & Birgitt Müller (Malching/Germerswang),
Elfriede Walch & Stefan Pfannes (Rottbach),
Christine Hollinger (Überacker),
Thomas Bartl

Redaktionsschluss für die Ausgabe Ostern: 01.03.2018

Titelbild: Foto: Werner Eberl

Layout und Gestaltung: Thomas Bartl

Druck: SAS Druck, Fürstenfeldbruck

Erscheinungsweise: Der Pfarrbrief erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 5.700 Stück und wird kostenlos an alle Haushalte im Pfarrverband Maisacher Land verteilt.

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Begriff „Heimat“ wird heutzutage wieder oft gebraucht: Viele Menschen ziehen um und wollen neu beheimatet werden; Flüchtlinge haben ihre Heimat verlassen müssen; in unserer komplexen Welt suchen Viele nach einer Heimat, wo sie sich geborgen fühlen können.

Heimat wird heute oft stark emotional und sozial verstanden, weniger regional. Das macht nicht wenigen von uns Sorgen, droht doch die Verbundenheit zu unseren (kleinen) Orten leicht verloren zu gehen. Und gerade die Werte und Traditionen, die hier gelebt werden, machen ja oft auch Heimat aus. Andererseits besteht in dem emotionalen Zug des heutigen Heimatbegriffs auch die Chance, dass Menschen eben überall auch Heimat finden können, wo sie sich anerkannt und wertgeschätzt wissen. Unser thematischer Artikel (S. 24f) denkt deshalb darüber nach, was uns Heimat bedeutet.

Als Pfarrgemeinden und als Ortsvereine können wir Neuzugezogene integrieren, damit sie sich beheimatet fühlen. Ganz wichtig dafür ist der Pfarrgemeinderat. Im Februar sind Neuwahlen. Sie werden nicht übersehen, dass wir an zahlreichen Stellen darauf hinweisen und sogar ein Rätsel (S. 43) eingebaut haben. Jede/r kann auch selbst Geflüchteten helfen, Heimat zu finden, wie Sie auf S. 14 lesen.

Heimat ist außerdem ein wichtiges Thema im Advent: Es geht darum, dass wir immer wieder neu bereit werden, Jesus eine Heimat bei uns zu geben, in unseren Herzen und in unserer Gemeinschaft. Viele Veranstaltungen, auf die wir in diesem Pfarrbrief verweisen, wollen genau dazu beitragen. Sie können z.B. auch der Madonna eine Heimat geben und damit die Gemeinschaft untereinander stärken, wenn Sie sich am Brauch des Frauentragens beteiligen (S. 10).

Das Titelbild zeigt die heilige Familie, wie sie eine Herberge suchen musste, aber niemand wollte sie aufnehmen. Das stellt uns vor die heutigen Fragen: Wie fühlt es sich an, nicht anerkannt zu werden? Wie können wir Heimatsuchenden eine neue Heimat geben? Wo räumen wir heute noch einen Platz für Gott bei uns ein?

So wünschen wir Ihnen jetzt eine intensive Adventzeit, schöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr - und natürlich, dass Sie sich beheimatet und geborgen fühlen!

Im Namen der Redaktion, Thomas Bartl

Heimat finden

Sich geborgen fühlen

Was bedeutet uns Heimat?

Heimat geben

Hat Gott einen Ort bei uns?



Leitartikel von Pfarrer Terance über das Ehrenamt

Grüß Gott, liebe Leserinnen und Leser! Wir stehen auf der Schwelle zu den neuen Pfarrgemeinderats- und Kirchenverwaltungswahlen. An dieser Stelle möchte ich allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich danken. Mein besonderer Dank geht an diejenigen, die im Pfarrgemeinderat und in der Kirchenverwaltung engagiert sind.

Die Kirche wird von allen Gläubigen getragen. Jedoch liegt ein großer Teil auf den Schultern von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern! Die Ehrenamtlichen sind „Spenderrinnen und Spender von Zeit, Kraft und Ideen“ – so habe ich es kürzlich auf einem Ehrenamtsfest gehört und dies bringt, wie ich meine, die Vielfalt ehrenamtlichen Engagements in unserer Kirche gut auf den Punkt.

Sie engagieren sich in allen Bereichen kirchlicher Arbeit: in der Kinder- und Jugendarbeit und in der Seniorenarbeit, in der Organisation von Veranstal-

tungen und in der Kirchenmusik, in der Übernahme von Leitungsverantwortung und im Verkündigungsdienst, in der Ökumene, in der Hilfe für Asylbewerber und vielem mehr.

Es ist ein buntes Spektrum menschlicher Begabungen und kirchlicher Arbeitsfelder. Ehrenamtliche sind hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Oft bringen sie berufliche Erfahrung mit, Managementenerfahrung aus der Kindererziehung und der Hausarbeit, soziale Kompetenzen im Umgang mit anderen Menschen.

Das Ehrenamt nützt nicht nur der Kirche. Es nützt auch der Gesellschaft. Kirchliche Ehrenamtliche helfen mit, eine Kultur der sozialen Wärme und Fürsorge mitzugestalten. Sie knüpfen mit am sozialen Netz vor Ort. Aber den größten Gewinn haben viele Ehrenamtliche selbst durch ihre persönliche Arbeit. Dazu sollten wir ganz selbstbewusst stehen.

Ehrenamtliche fragen sich: Was kommt bei meinem Engagement heraus? Gibt es etwas Sinnvolles zu tun? Sind meine Kompetenzen gefragt? Kann ich Freude bei der Sache haben? Kann ich bei dieser Tätigkeit meine Stärken ausprobieren, Abwechslung und Anerkennung finden?

Meine Antwort dazu: Ja, DU bist gefragt. DICH brauchen wir für das Wohl der Menschen in der Gesellschaft und in der kirchlichen Gemeinschaft!



Wer springt ins kalte Wasser?

Damit Gemeinde sich erneuert.

DU Du bist Christ. MACH WAS DRAUS.

Pfarrgemeinderat wählen
kandidieren mitbestimmen
25. Februar 2018

demo-pfarrgemeinde.de

„Du bist Christ. MACH WAS DRAUS“ lautet das Motto der Pfarrgemeinderats- und Kirchenverwaltungswahlen 2018 in der Erzdiözese München und Freising. Dieser Appell traut uns etwas zu: Jede und jeder ist durch Taufe und Firmung berufen, Verantwortung zu übernehmen und sich für seine christlichen Überzeugungen einzusetzen. Als engagierte Ehrenamtliche können Sie es sich aussuchen, in welchen Bereichen Sie aktiv werden wollen. Dabei kommen unsere eigenen Stärken zum Einsatz. Jede und jeder kann einen Be-

reich finden, in dem er oder sie Großartiges leisten kann. Im Pfarrgemeinderat laufen die Fäden des ehrenamtlichen Engagements zusammen. Hier gibt es den Überblick über alle Gruppen und Aktivitäten. Hier wird Kommunikation zwischen allen Feldern des Engagements sichergestellt. Und hier, im Kreativfeld engagierter Christen, entstehen viele gute Ideen. Deshalb ist das Gremium Pfarrgemeinderat so wichtig. Ich wünsche allen Kandidaten und Kandidatinnen der PGR-Wahl alles Gute und viel Erfolg.

Ihr Pfarrer Terance Palliparambil

Weltgebetstag der Frauen 2018: Kennen Sie Surinam?

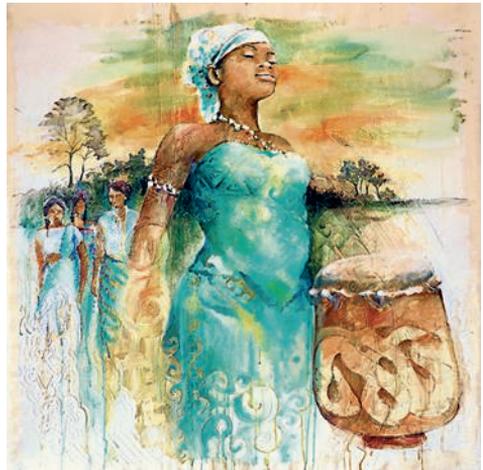
Surinam liegt in Südamerika und ist das Mottoland des Weltgebetstages der Frauen am ersten Freitag im März, dem 02.03.2018.

In diesem Jahr treffen wir uns in Malching zu einem thematischen Wortgottesdienst um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend sind alle Mitfeiernden ins Pfarrhaus zu kulinarischen Kostproben aus dem Mottoland, Informationen und Bildern über Surinam und zum Austausch eingeladen.

Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Als Teil Amazoniens weist es eine sehr hohe Biodiversität auf. Über 90 % des Landes sind von Regenwald mit 1000 verschiedenen Baumarten bewachsen. Um diese Vielfalt geht es auch beim Weltgebetstag mit dem Thema: Gottes Schöpfung ist sehr gut! Die SurinamerInnen bezeichnen sich selbst als moksi, als einen „Mischmasch“ aus vielen verschiede-

nen Ethnien, der aus vier Kontinenten zusammengewürfelt wurde. Moksi heißt aber auch „gemeinsam“, denn aus der Vielfalt haben sie ein buntes Miteinander gestaltet.

Beten und handeln wir zusammen für die Bewahrung der Schöpfung!



Titelbild Weltgebetstag 2018: „In gratitude to mother Earth“

Anmeldung zur Firmung 2018

2018 werden wir die Firmung am Mittwoch, den 18. Juli um 9:00 Uhr mit Weibischof Dr. Bernhard Haßlberger in Maisach feiern.

Für die Firmvorbereitung müssen sich Jugendliche ab der 8. Schulklasse, die zu den Pfarreien Maisach, Malching-Germerswang, Rottbach und Überacker gehören, **bis 31.12.2017** im Pfarramt Maisach anmelden:

Telefon: 08141-39080

Email: pv-maisacher-land@ebmuc.de

Bitte Name, Adressdaten und Schule angeben.

In Gernlinden findet die nächste Firmung erst wieder 2019 statt.



Grafik: Mahler, image

Weiterer Terminplan:

Ende Januar 2018 werden die Einladungsbriefe verteilt. Am 20.02. findet der erste Elternabend statt. Mit dem Kick-Off-Tag am 3. März geht es dann für die Firmlinge los, danach beginnen die Gruppenstunden.

Thomas Bartl

Einheit der Christen

Der Ökumenekreis Maisach lädt Sie anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen zum Gottesdienst am 21.01.2018 um 10:00 Uhr ganz

herzlich in die Pfarrkirche St. Vitus ein. Das diesjährige Motto lautet „Deine rechte Hand, Herr, ist herrlich an Stärke“ (Exodus 15,6).

Die Texte für die Gebetswoche 2018 hat eine ökumenische Gruppe der Kirchen auf den Bahamas erarbeitet, die sich auch aus Anlass der UN-Dekade für die Menschen afrikanischer Herkunft (2015-24) in einer „postkolonialen Spiritualität“ für das Ringen um die sichtbare Einheit der Kirche und die menschliche Freiheit einsetzen will.

Werner Eberl



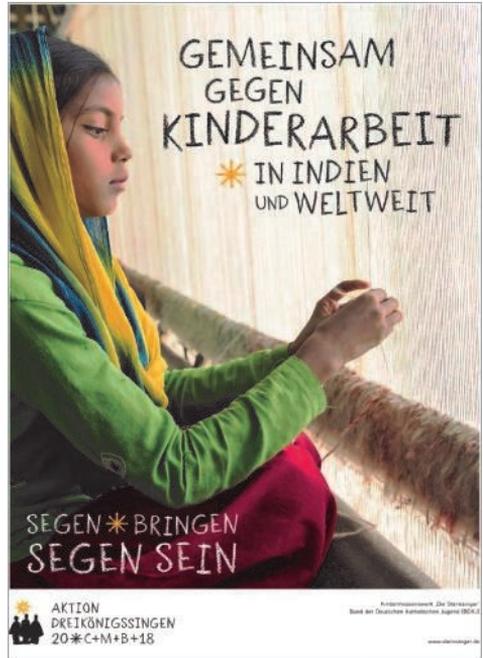
Grafik: Tiki Küstenmacher, image

Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser

Auch 2018 sind die Sternsinger wieder unterwegs im Pfarrverband, um Geld für Kinder zu sammeln. Das Motto der Sternsingeraktion lautet heuer „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“. Viele Kinder in Indien können immer noch nicht die Schule besuchen und werden teilweise durch Arbeit ausgebeutet. Für Ihre großzügige Spende bedanken wir uns bei Ihnen schon jetzt mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Wann kommen die Sternsinger zu Ihnen?

Maisach:	3. und 4. Januar
Gernlinden:	5. und 6. Januar
Malching:	6. Januar
Germerswang:	6. Januar
Rottbach:	6. Januar
Überacker:	6. Januar



Plakat: Kindermissionswerk, image

Sternsinger in Maisach bitte wieder bestellen!

In der Pfarrei Maisach werden wir vermutlich nicht genügend Sternsinger haben, um alle Haushalte oder Geschäfte zu besuchen. Wenn Sie einen Besuch am 3. / 4. Januar wünschen, melden Sie dies bitte **bis spätestens**

27.12. im Pfarrbüro an:

Telefon: 08141-39080

Email: pv-maisacher-land@ebmuc.de

oder den Abschnitt unten ausfüllen und im Pfarrbüro Maisach, Kirchenstraße 14 einwerfen.

Ich bitte um einen Besuch der Maisacher Sternsinger:

Name: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Bevorzugter Tag (ohne Garantie!):

3. Januar

4. Januar

Die neue KiTa-Verwaltungsleiterin Frau Zimmermann stellt sich vor

Liebe Pfarrgemeinde,
zum 1. September 2017 wurde der Kindertagesstätten-Verbund (KiTa-Verbund) der katholischen Kinderbetreuungseinrichtungen im Pfarrverband Maisacher Land gegründet. Zu diesem KiTa-Verbund gehören:

- das Kinderhaus St. Vitus in Maisach
- der Kindergarten Bruder Konrad in Gernlinden
- das Kinderhaus St. Bartholomäus in Überacker und
- der Kindergarten St. Michael in Gernerswang.

Nun freue ich mich sehr, mich Ihnen als neue KiTa-Verwaltungsleiterin dieses Verbundes vorstellen zu dürfen. Im Amt bin ich seit 01.10.2017.

Mein Name ist Brigitte Zimmermann, ich bin 45 Jahre alt und lebe zusammen mit meinem Mann und meinem 7-jährigen Sohn in Maisach.

Als gelernte Bankkauffrau und Dipl. Sozialpädagogin (FH) war ich die letzten Jahre vorwiegend im Personalbereich tätig. Nun freue ich mich sehr auf meine neue berufliche Herausforderung



Brigitte Zimmermann (Foto: privat)

und die Möglichkeit, unseren Herrn Pfarrer Terance Palliparambil und die KiTa-Leitungen in wirtschaftlichen, personellen und organisatorischen Bereichen zu entlasten und tatkräftig zu unterstützen. Außerdem freue ich mich sehr auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren KiTa-Trägervertretern.

All denen von Ihnen, die ich schon kennenlernen durfte, ein herzliches Dankeschön für den freundlichen Empfang.

Ihre Brigitte Zimmermann

Sternsinger Maisach bestellen

Bitte bis 27.12.17 abgeben:

Katholisches Pfarramt Maisach

Kirchenstraße 14

Erstkommunion 2018: „Miteinander wachsen, dem Himmel entgegen“

Mit diesem Motto machen sich die diesjährigen Kommunionkinder im ganzen Pfarrverband auf den Vorbereitungsweg zum Empfang des Heiligen Brotes. Gemeinsam wollen wir als Personen wachsen, im Leben und Glauben.

So wie im letzten Jahr liegt der Vorbereitung ein einheitliches Pfarrverbands-Konzept zugrunde, das auf die Bedürfnisse der Kinder zugeschnitten ist und jedes Jahr modifiziert wird. Dazu gehören Gottesdienste (1x im Monat), der Religionsunterricht, ein gemeinsamer Auftakt-Nachmittag, die Erstbeichte (Fest der Versöhnung) und thematische Gruppenstunden (6x). Damit die Kinder zu ihrem Fest bereit sind, bitten wir Sie – die Pfarrgemeinde – um ihre Begleitung durch das Gebet.

Die Kinder werden in den Pfarrgottesdiensten vorgestellt am
14.01. in Malching und Gernlinden
21.01. in Überacker
28.01. in Rottbach und Maisach
04.02. in Germerswang
und erinnern sich an die Taufe, die die Erstkommunion erst ermöglicht.

Falls Ihr Kind noch nicht angemeldet ist, setzen Sie sich bitte umgehend mit Frau Neumann in Verbindung (Tel. 08142-478012; BNeumann@ebmuc.de).

Die Festgottesdienste feiern wir am
29. April 2018 um 10:00 Uhr in Malching mit Dankandacht um 18:00 Uhr in Germerswang

06. Mai 2018 um 10:00 Uhr in Maisach mit Dankandacht um 18:00 Uhr

10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt) um 10:00 Uhr in Überacker mit Dankandacht um 18:00 Uhr in Rottbach

13. Mai 2018 (Muttertag) um 10:00 Uhr in Gernlinden mit Dankandacht um 18:00 Uhr

Für die musikalische Gestaltung suchen wir SängerInnen für den Projekt-kinderchor in Malching, Maisach, Überacker und Gernlinden und Musiker für die Projektband in Gernlinden. Machen Sie doch einfach mit!



Dem Himmel entgegen (Foto: image)

Heimat geben - Frauentragen

Sie erinnern sich bestimmt an die Erzählung im Lukasevangelium, als Maria und Josef von Nazareth nach Betlehem zogen, um sich dort in Steuerlisten einzutragen. Maria war hochschwanger und musste ihre Heimat verlassen. Auch wenn dies vor über 2000 Jahren geschah und die Gründe heute andere als damals sein mögen, ist das Thema „Heimat“ in Deutschland wieder brandaktuell geworden.

Wie würden Sie sich fühlen, wenn Sie Ihre Heimat verlassen müssten? Wären Sie nicht auch froh, wenn Ihnen die Menschen in Ihrer neuen Heimat wohlgesonnen wären und Sie unterstützen?

Wäre das nicht auch ein Anstoß, die schwangere Maria in Ihren eigenen vier Wänden für einen Tag zu beheimaten?

Auch dieses Jahr sind Sie hierzu wieder herzlich eingeladen. Geben Sie Maria ein Zuhause, kommen Sie in Kontakt mit anderen Familien aus dem Pfarrverband und freuen Sie sich auf einen gemeinsamen Abend.



2015 wurde die Madonna in Gernlinden ausgesandt (Foto: Heimat- und Trachtenverein)

Zusammen mit der Statue erhalten Sie in einer Mappe Material, das Sie bei der Gestaltung eines besinnlichen Abends unterstützt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so nehmen Sie bitte Kontakt mit Herrn Hans Schlammerl auf (Tel. 08141-90003).

Die **feierliche Aussendung** der Marienstatue ist dieses Jahr am Sonntag, 03.12.17 um 8:45 Uhr in Malching.

Krankenkommunion

Für kranke und gebrechliche Menschen bieten wir die Möglichkeit, auch zu Hause die Heilige Kommunion zu empfangen. Bitte rufen Sie bei Bedarf im Pfarrbüro an:

Maisach
Tel. 08141-39080

Gernlinden
Tel. 08142-4780



Sonntags-Café

Grafik: image



Jeden ersten Sonntag im Monat (außer Januar) bietet die ökumenische Nachbarschaftshilfe ein Sonntags-Café an. Es findet im „Haus der Begegnung“ in der Josef-Sedlmayr-Str. 14 in Maisach statt. Wer Lust hat, bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in geselliger Runde zu sitzen, kann gerne vorbei kommen und ist jederzeit herzlich bei uns willkommen.

Ihre Susi Fried

Streiten lernen

Der **Bibelkreis** trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Maisacher Pfarrhaus. Im Dezember, Januar und Februar gibt es weiterhin spannende Gespräche zur „Weisheit der Mystiker“.

Ab März 2018 beginnt dann das neue Thema „Streiten lernen“. In der Bibel finden wir ja viele Streitgeschichten: Abraham, Jakob und Mose verhandeln mit Gott, Jesus führt häufig Streitgespräche und auch die Urgemeinde kennt nicht wenige Konflikte. Anhand der biblischen Geschichten können wir eine gute Streitkultur entdecken, die in erstaunlicher Weise auch mit heutigen Konfliktgesprächsmodellen übereinstimmt. Das kann unser eigenes Verhalten in Konflikten anregen und bereichern.

Thomas Bartl



Foto: image

Nicht nur Kinder müssen streiten lernen.

Wer wird laut?
Damit auch die
Leisen gehört werden.

DU Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.

Pfarrgemeinderat wählen
kandidieren mitbestimmen
25. Februar 2018

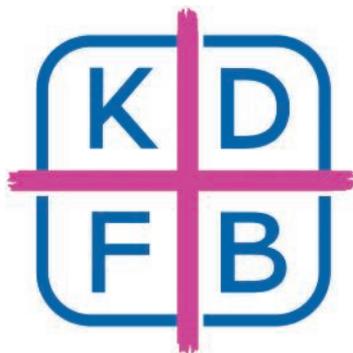
deine-pfarrgemeinde.de

Termine des Frauenbunds

Neuwahlen beim Frauenbund:

Am 18. März 2018 finden die Neuwahlen statt. Einige von der alten Vorstandschaft hören gesundheits- bzw. altersbedingt auf. Wir suchen deshalb dringend Frauen für den Vorstand. Falls der Verein aufgelöst wird, gibt es kein Frauenfrühstück, keine Palm- und Kräuterbuschn mehr, es findet keine Adventfeier, keine Wallfahrt nach Altötting usw. statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ein paar Frauen den Vorstand des KDFB verstärken würden und damit den Fortbestand des Frauenbundes ermöglichen. Melden Sie sich bitte bei Frau Scheuerer (Tel. 08141-90397) oder Frau Hoffmann (Tel. 08145-277).



Faschingsfeier mit den Flexis:

Sonntag, 28.01.2018 um 14:00 Uhr im Pfarrsaal Maisach

Jahreshauptversammlung mit Wahl der Vorstandschaft:

Sonntag, 18.03.2018 um 14:00 Uhr im Pfarrsaal Maisach

Exerzitien im Alltag 2018

Sie sind herzlich eingeladen, sich in der Fastenzeit auf einen Gebetsweg durch und mit dem Alltag einzulassen. Inhaltlich werden wir uns mit dem Thema: „Da – sehen leben“ beschäftigen und auseinandersetzen. Ganz in der Gegenwart sein, dasein – für sich, Gott und die Anderen, mit offenen Augen und

Herzen, zu sehenden, zu aufmerksamen Menschen werden und das Leben verlebendigen.

Beim Vortreffen am Donnerstag, 08.02.2018 um

19:30 Uhr im Pfarrheim Maisach, werden wir den Ablauf und die Rahmenbedingungen klären und uns dann auf einen persönlichen und individuellen Exerzitienweg machen, der wöchentliche gemeinsame Treffen beinhaltet (jeweils Donnerstag, 19:30 Uhr am 22.02./01.03./08.03./15.03. und Mittwoch, 21.03.).

Für einen kontinuierlichen Exerzitienprozess ist die Teilnahme an allen Terminen Voraussetzung. Im Einzelfall können Verhinderungen (z.B. durch Krankheit, etc.) mit Frau Neumann besprochen werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 04.02.18 an bei Lucia Neumann, Tel. 08142-478012, BNeumann@ebmuc.de oder über die Pfarrbüros in Maisach und Gernlinden.



Foto: Image

50 Jahre Kinderhaus St. Vitus

Im Mai 2018 wird das Kinderhaus St. Vitus 50 Jahre alt. In Vorausschau auf dieses Jubiläum suchen wir ehemalige Kindergartenkinder, die das Kinderhaus im 1. Jahr 1967/68 besucht haben. Wer hat noch Bilder aus diesem Jahr? Wer hat Lust und möchte den heutigen Kindern von der Zeit damals erzählen?

Wir freuen uns über einen Brief, eine Email oder einen Anruf.



Tel.: 08141-30220 Montag oder Mittwoch vormittags,

Email: info@kinderhaus-st-vitus.de

Frauentragen und Adventsingen im Kinderhaus

Den Brauch des Frauentragens wollen wir im Kinderhaus weiter pflegen. Am Dienstag, 12.12.2017 bieten wir deshalb der Mutter Gottes eine Herberge bei uns im Kinderhaus im Rahmen einer kleinen Adventfeier an, die Frau Neumann mit uns gestalten wird.

Am 18.12.2017 sind die Eltern zum Adventsingen in die Aula des Kinderhauses eingeladen. Danach bietet der

Elternbeirat zum Kennenlernen noch die Einkehr beim Adventkaffee an.

Wir freuen uns sehr, dass Frau Neumann des Öfteren zu uns ins Kinderhaus kommt und für verschiedene Altersgruppen religionspädagogische Angebote macht. Die Kinder können sich dabei aktiv beteiligen und sind immer mit Begeisterung dabei.

Seniorenbegegnung St. Vitus

Die Senioren begegnen sich 14-tägig am Dienstag im Maisacher Pfarrsaal, die Treffen beginnen jeweils um 14:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

12.12.17 Gottesdienst im Pfarrsaal mit anschließender Adventfeier

09.01.18 Anstoßen auf das Neue Jahr

23.01.18 Filmvorführung vom Pfarrverbands-Fest mit Frau Peterke

06.02.18 Gemütliches Beisammensein

20.02.18 Besuch vom Kinderhaus St. Vitus, Unterhaltung

06.03.18 Spielenachmittag

20.03.18 Gottesdienst im Pfarrsaal mit Krankensalbung

Brucker Forum: Frühlingsdeko aus Gips gestalten

Inge Will modelliert mit Ihnen ein be-pflanzbares Gefäß aus Gips.

Bitte mitbringen: 10 l Eimer und eine Schüssel (mind. 25 cm Durchmesser).

Dienstag, 20.02.18, 19:30 – 22:00 Uhr

Pfarrheim St. Vitus Maisach, Schmidhammerstr. 17.

Anmeldung bei Inge Will, 08141-404912.

Gebühr: 10 € zuzüglich ca. 12 € Materialkosten.

Asylhelfer gesucht!

Der Asylhelferkreis Maisach sucht dringend neue ehrenamtliche Mitarbeiter. Aktuell sind an beiden Maisacher Standorten zusammen ca. 50 Einzelpersonen und 20 Familien, die zusammen rund 50 Kinder haben, untergebracht. Wichtige Themen im Helferkreis sind die Anerkennungsverfahren, von denen schon eine ganze Reihe abgeschlossen sind, das Erlernen der Sprache, die Jobsuche, die Themen Schule, Ausbildung und Integration.

Die Sprachkurse laufen, es braucht aber noch Betreuer, die sich in der Kurszeit für die Eltern um deren Kinder kümmern und sie beaufsichtigen.

Ein weiteres aktuelles Thema ist das der Wohnungssuche. Asylbewerber, die anerkannt sind und bleiben können, verlassen dann die Gemeinschaftsunterkünfte und suchen Wohnungen in Maisach. Wer kann Wohnungen anbieten?

Die Kleiderkammer Maisach ist im Oktober 2017 in neue, großzügigere Räume gezogen, nämlich in die Bahnhofstraße 2 (hinter NKD). Der Eingang zu den Räumen im Obergeschoss (über der Maisacher Tafel) befindet sich am Rathausplatz.

Die neuen Öffnungszeiten sind: Dienstag 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 11 bis 13 Uhr, Freitag 10 bis 12 Uhr. Zu diesen Zeiten können sowohl Waren abgeholt als auch von Spendern abgegeben werden.

Die Kleiderkammer sucht zusätzliche Hilfe für den Dienstag Nachmittag. Wenn Sie sich vorstellen können, mitzuhelfen (auch alle 14 Tage oder 1x im Monat möglich), melden Sie sich doch bitte bei der Kleiderkammer, Tel. 08142-2848907 oder 08142-12060.

Bitte beachten Sie auch die Homepage: www.asyl-helferkreis-maisach.de

Haben Sie Interesse, sich in irgendeiner Form zu engagieren? Ansprechpartnerin ist Frau Lahmann-Mansour von der Caritas und Vernetzungsbefragte der Gemeinde Maisach:

Email: Katharina.Lahmann-Mansour@caritasmuenchen.de

Tel. 0163-5690386.

Termine der Senioren

16.01.2018 14:00 Uhr **Sektempfang**
 30.01.2018 13:00 Uhr **Mittagessen**

27.02.2018 14:00 Uhr **Lichtbildvortrag**
 über die Gründung des Pfarrverbands
 Maisacher Land
 13.03.2018 14:00 Uhr **Kreuzweg**
 27.03.2018 14:00 Uhr **Gymnastik**



Begehrter Adventskalender Gernlinden 2017



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Unser Leben wird weiniger, wenn wir wieder mehr Nächstenliebe an andere Menschen verschenken		Ein großer Mensch ist derjenige, der sein Kinderherz nicht verliert.		Familie Gschwandner, Graf-Toerr-Str. 54	2 Für alle's Gute bleib stets offen. Träumen, Glauben, Lieben, Hoffen!	3 
4 Wilhelmine Irlinger Frühlingstraße 4b	5 Familie Heininger, Riederstraße 8b	6 St. Nikolaus Elvivotin(SemVia) Ganghoferstr.1d	7 Familie Blindow, Wilhelm-Busch-Weg 16	8 Familie Wilhelm, Hochriesweg 2	9 Gernlindner Evangelische Kirche Gernlinden, Bürgerzentrum	Advent 10 Familie Behrendt, Schanzstraße 6 (hinten rechts –Garagen)
11 Familie Babin, Maisacher Str. 5	12 Linden-Apotheke, Heimestraße 5	13 Domnikus-Ringelsen Werk, Herm.-Löns-Str. 27	14 Reinhild Steinhilf, Geigelesteinweg 26	15 Ministranten Bruder Konrad, Buschungstraße 4	16 Familie Schacherl, Fichtenstraße 2	17 18:00 Gernlindner Adventsingens 
18 Ein Lächeln kostet weniger als elektrischer Strom und gibt mehr Licht	19 Alfons Hellmann, Maisacher Str. 20b	20 17:00 Vesper in der Kirche anschl. Pfarramt-Teambruder Konrad Innenhof d. Kirche	21 	22 Familie Jaksch, Frühlingstraße 14 (Ecke Maisacher Straße)	23 	24 16:00 Kindermette Bruder Konrad 16:30 Kruppenpiel evangelische Kirche Bürgerzentrum

Machen Sie sich auf den Weg! Sich Zeit nehmen – sich Zeit geben, jeden Abend im Advent ganz bewusst, das will der „Begehrter Adventskalender“. Auch in Ihrer Nachbarschaft gibt es ein Adventsfenster zu sehen. Sich mit Menschen treffen, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen, Gedichte und Geschichten zu hören und bei heißen Getränken und Backwerk ins Gespräch zu kommen. Die Fenster sind bis Hi. Drei König täglich bis 21:00 Uhr beleuchtet.

Beginn ist jeweils um 17:30 Uhr. Bitte bringen Sie Ihre eigene Tasse mit.

Sternsinger-Treff

Am Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 17:00 Uhr im Pfarrsaal Bruder Konrad Gernlinden

Wer: Kinder (ab Kindergarten) und Jugendliche. Auch einzelne Kinder können gerne kommen, wir stellen die Gruppen zusammen!

Es gibt: Kleidung, Kopfbedeckung, sonstiges Zubehör ist alles vorhanden!



Grafik: image

Informationen:

Claudia Platzdasch, Tel: 08142-41551

Josefifeier in Bruder Konrad Gernlinden am 17.03.2018

Traditionell lädt der Pfarrgemeinderat ein zur Josefifeier mit Musik oder Kabarett und dazu einer guten Brotzeit. Für den 17. März konnte **Stefan Kröll** gewonnen werden, der das Publikum schon vor vier Jahren mit auf eine äußerst humorvolle Reise durch die bayerische Geschichte genommen hat.

Waren es damals königliche Geschichten, geht es jetzt in die Tiefe – in die „Gruam“. Düster, muffig, geheimnisvoll. Dabei übt doch gerade das Abgründige so eine große Faszination aus. Auch auf Stefan Kröll, den vielleicht interessantesten Erzähler in Sachen Bayerische Geschichte. Schnell hängt ihm das Publikum an den Lippen, um unvermutet aus der heilen Welt heraus in eine „waxe Gschicht“ von anno da-

zumal oder in eine verruchte Anekdote katapultiert zu werden. Aber keine Angst: Stefan Kröll bringt das Publikum immer wieder heil ins „Hier und Jetzt“ zurück und schlägt dabei so ungewohnte wie spannende Brücken. So treffen Hexenverbrennungen und die BILD-Zeitung ebenso aufeinander wie Schillers „Räuber“ und der „Boarisch Hiasl“.

Nie anklagend trotzig oder unter der Gürtellinie provozierend, sondern immer charmant, witzig und saukomisch wirft Kröll gewohnte Denkmuster über den Haufen, öffnet die Sicht auf neue Perspektiven und lässt dabei der Faszination an Abgründen oder der Gier nach geheimem Wissen viel Raum.

Einlass ist um 19:00 Uhr. Ab 19:30 Uhr steht das Brotzeitbuffet zur Verfügung. Programmbeginn ist um 20:30 Uhr.

Eintrittskarten gibt es ausschließlich im Vorverkauf über das Pfarrbüro Bruder Konrad Gernlinden (08142-47800). Der Eintritt beträgt pro Person 20,- € incl. Brotzeit.



Kirchenchor

Die 45 Mitglieder des Chores bereiten sich derzeit intensiv auf das **Adventsingen** am 17.12. um 18:00 Uhr vor. Chor, Dreigesänge, Instrumente und szenisches Spiel spannen hier wieder einen Bogen von den alttestamentlichen Prophezeiungen bis in die Suche unserer Tage nach Sinn und Erlösung.

Die **Christmette** am Abend des 24. Dezembers gestalten Chor und Volksmusik mit, die große Festmesse aber wird wieder am **2. Weihnachtsfeiertag** sein mit der Kempter Pastoralmesse in G, dem Transeamus und dem „Stille Nacht“ für Horn und Orgel.

Am **7. Januar** zur 10:00 Uhr Festmesse singen die Männer des Chores wieder byzantinisch-slavische Hymnen aus der

Liturgie des Hl. Vaters Johannes Chrysostomus. Sie schlagen damit eine klangvolle Brücke zu den Glaubensbrüdern im Osten Europas, die am 6. Januar ihr Weihnachtsfest feiern.

„Raus aus dem Vielen, Konzentration auf das Wesentliche!“ ist seit alters der Leitgedanke der Vorbereitungszeit auf Ostern. Für uns im Chor kann das z.B. heißen: Wir konzentrieren unsere Musik auf die menschliche Stimme, das Urinstrument aller Musik. So erklingt zum **1. Fastensonntag** (10:00 Uhr) große Chormusik a capella für fünf bis zwölf Stimmen aus fünf Jahrhunderten europäischer Kirchenmusik.

Wer Lust hat, mit uns zu singen, ist herzlich eingeladen. Noten sollten für einen da keine Geheimschrift mehr sein.

Literaturcafé im Pfarrsaal

Das Literaturcafé geht mittlerweile in den sechsten Zyklus. Der Eintritt ist wie immer frei. Themen und Termine sind:

03.12.17 „Liebe zu Böhmen“

07.01.18 „Märchenzauber“

28.01.18 gewidmet Hermann Hesse

25.02.18 lustiges Thema: „Der Floh“

Die Cafeteria mit hausgemachten Torten und Kuchen öffnet jeweils um 15:00 Uhr. Ihr Erlös kommt der Kirchenmusik zugute.

Von 16:30 bis 18:00 Uhr folgen dann Lesung und Musik im passend und aufwändig dekorierten Saal. Ihr Spendenerlös kommt einem jeweils passenden Benefizweck zugute.

Aus dem Kindergarten

Neben dem Besuch des Nikolaus genießen die Kinder die Vorweihnachtszeit bei Plätzchenbacken, Singen, Basteln und vielem mehr.

Wie jedes Jahr werden am Palmsonntag, 25.03.2018 die Kinder mit ihren

geschmückten Palmbüschen in die Kirche Bruder Konrad einziehen. Nach einem feierlichen Gottesdienst findet im Pfarrsaal der traditionelle Osterbazar mit Kuchenverkauf statt, der vom Elternbeirat des Kindergartens organisiert wird.

Kindergartenteam Bruder Konrad

Rorate-Messe – Engelamt in Malching

„Rorate“ – „Tauet Himmel den Gerechten, Wolken regnet ihn herab ...“

Mit diesen Worten beginnt ein adventliches Kirchenlied und ebenfalls das Eingangsgebet der so genannten Rorate-Messe oder dem Engelamt. Der Name Engelamt kommt daher, weil das Evangelium von der Verkündigung des Herrn durch den Erzengel Gabriel berichtet. Bis zur Liturgiereform 1969 waren die Engelämter liturgische Höhepunkte im Advent. In Bayern sind sie seit dem 15. Jahrhundert nachgewiesen. Manche Quellen deuten darauf hin, dass die Tradition wesentlich älter ist und sich mit dem Advent entwickelt hat, nachdem Maria von der Kirche als Gottesgebärerin bezeichnet wurde.

Rorate-Messen waren und sind wieder sehr beliebt. Im Volksglauben ist über-

liefert, dass das Erleben eines Anliegen in Rorate-Messen für den Bittsteller besonders wirksam sei. Rorate-Messen werden an Werktagen im Advent gefeiert und haben ihre ganz eigene Atmosphäre, weil sie frühmorgens in der Dunkelheit beginnen und der Kirchenraum in der Regel nur von Kerzen erhellt ist.

Am **Samstag, 9. Dezember 2017, um 7:00 Uhr morgens**, laden wir wieder alle Mitglieder unserer Pfarrei und des Pfarrverbands ein, in der Kirche St. Margareth in Malching gemeinsam eine Rorate-Messe zu feiern. Im Anschluss an das Engelamt sind alle Kirchenbesucher zu unserem fast schon legendären und gemütlichen gemeinsamen Frühstück im Pfarrhaus eingeladen.

Singen im Advent

Gerade die Advent- und Weihnachtszeit lädt zum Verweilen und Betrachten ein, gemeinsames Singen verstärkt diese Augenblicke. Unsere traditionellen, überlieferten Lieder und Melodien sind dazu bestens geeignet uns in der oft doch nicht so „staaden Zeit“ für einen Moment Heimat und Geborgenheit zu schenken. Dabei soll es nicht konzertmäßig genau zugehen, sondern die Freude am Singen in Gemeinschaft soll im Vordergrund stehen.

Eine Möglichkeit zum gemeinsamen Singen bietet das offene Singen von Advent- und Weihnachtsliedern, das der Trachtenverein Maisach zusam-

men mit Claudia Harlacher und der Kerschbaam-Musi am **Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 20:00 Uhr im Gasthaus Mösl**

Germerswang veranstaltet.

Herzliche Einladung!

(Foto vom Singen 2016)



Christkindlmarkt

Der Kindergarten St. Michael veranstaltet wieder den großen Germerswanger Christkindlmarkt am 01.12.17 ab 16:00 Uhr bei der Feuerwehr. Die Kinder werden mit einigen Weihnachtsliedern den Markt eröffnen, und es gibt vielerlei Leckeres und Hübsches zu erstehen. Der Erlös kommt den Kindern zu Gute. (Foto: Kindergarten)



Fahrt zum Ulmer Christkindlmarkt

Die Senioren Malching/Germerswang organisieren am **12. Dezember 2017** einen Ausflug zum Ulmer Christkindlmarkt.

Der Bus fährt um 9:00 Uhr in Germerswang beim Gasthaus Mösl ab. Weitere Haltestellen sind dann an der Bushaltestelle Malching Dorfstraße, in der Hauptstraße Maisach (gegenüber der

BK-Tankstelle) und in Gernlinden in der Maisacher Straße (Ecke Bruder-Konrad-Straße). Der Preis beträgt ca. 20 €. Die Rückkehr ist gegen 19:30 Uhr geplant. Über zahlreiche Anmeldungen aller Altersklassen freuen sich Fanny Ochs (08141-90277) und Marianne Knoll (08141-90411).

Pfarrversammlung 14.01.2018

Am 14. Januar findet nach dem Gottesdienst (8:45 Uhr) eine Pfarrversammlung im Malchinger Pfarrhaus statt. Nach dem offiziellen Teil sind alle Anwesenden herzlich zu einem Weißwurstfrühstück eingeladen. Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat Malching/Germerswang.

DU Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.
Pfarrgemeinderatswahl 25. Februar 2018

Aus der Kirchenverwaltung

Pfarrhaus in Rottbach

Die im letzten Pfarrbrief angekündigte Außenrenovierung des Pfarrhauses und der Garage wurde inzwischen abgeschlossen.

Bei der Überprüfung der Blitzschutzanlagen auf den von der Kirchenverwaltung betreuten Bauten (die beiden Kirchen und das Pfarrhaus) wurde festgestellt, dass die Blitzschutzanlagen der beiden Kirchen in Ordnung sind, die des Pfarrhauses jedoch der Ergänzung und Reparatur bedarf. Nachdem die Firma EEBA dafür ein Angebot unterbreitet hat, wurden die Arbeiten nach der Beauftragung durch die Kirchenverwaltung bereits durchgeführt. Somit sind jetzt an allen Bauten die Blitzschutzanlagen der Norm entsprechend und funktionsfähig.

Da die Küche im Pfarrhaus doch sehr in die Jahre gekommen war, hat der Pfarrgemeinderat zur Arbeitserleichterung für künftige Bewirtungen um eine neue Küche gebeten. Diesem Wunsch hat die Kirchenverwaltung entsprochen und die ortsansässige Schreinerei Walch mit dem Einbau einer neuen Küche beauftragt. Vor dem Einbau mussten allerdings auch die Elektro- und Sanitärinstallationen ergänzt bzw. verlegt werden. Diese Arbeiten wurden ebenfalls von unseren bewährten und in der Gemeinde arbeitenden Firmen erledigt. Somit kann sich der Pfarrgemeinderat beim Seniorenadvent an einer neuen Küche erfreuen.

Da sich das Pfarrhaus im Eigentum der Pfarrpfündestiftung St. Michael befindet und von unserer Kirchenstiftung als Pfarrheim, Versammlungs- bzw. Sit-

zungszimmer genutzt und die Wohnung im ersten Stock vermietet wird, kam die Rechtsabteilung des Erzbischöflichen Ordinariats zu dem Schluss, dass man für diese Konstellation einen Nutzungsvertrag zwischen den Beteiligten benötigt. Diesen Nutzungsvertrag hat die Kirchenverwaltung beschlossen und anschließend dem Ordinariat zur stiftungsaufsichtlichen Genehmigung vorgelegt. Nach erfolgter Genehmigung liegt dann eine rechtliche Basis mit den notwendigen Regelungen vor.

Kirche St. Sylvester in Unterlappach

Hier wurden Ende Oktober kleinere Reparaturarbeiten an der Friedhofsmauer und speziell an der Verfüguung mit dem bauzeitlichen (historischen) Material durchgeführt. An der Kirche erfolgten ebenfalls Ausbesserungen von Schäden, die aufgrund von Rissen und feuchten Stellen im Fundament entstanden. Auch veralgte Stellen wurden bearbeitet.

Prozessions-Lautsprecheranlage

Wer an der Fronleichnamsprozession teilgenommen hat, konnte die Vorteile der neu beschafften Anlage bereits erleben. Allerdings war für sie bisher nur ein Mikrofon vorhanden, das von Sprecher zu Sprecher weitergereicht werden musste. Da dies vor allen für zelebrierende Priester sehr unpraktisch ist, hat die Kirchenverwaltung zur Ergänzung ein Headset-Mikrofon, ein weiteres Ansteckmikrofon jeweils mit Windschutz für Außen-Anwendungen und ein Stativ in Auftrag gegeben.

*Michael sen. Schamberger
(Kirchenpfleger)*

Nikolausaktion

Wie alle Jahre bietet der Pfarrgemeinderat wieder „echte Schokonikoläuse“ zum Kauf an. Der Verkauf findet nach

dem Gottesdienst am 3. Dezember (Beginn 10:00 Uhr) in der Pfarrkirche St. Michael statt. Der Erlös soll wieder den Rottbacher Ministranten zu Gute kommen.

Seniorenadvent in Rottbach am 09.12.2017

Immer im Advent strömt aus dem Rottbacher Pfarrheim ein feiner Kaffeeduft. Es ist wieder Treffen der Senioren. Der PGR sorgt dafür, dass die Damen und Herren nicht nur mit Kaffee und Kuchen versorgt werden. Sie können

auch bei einem gemütlichen Ratsch und musikalischer Gestaltung ein paar schöne Geschichten genießen. Wir freuen uns wieder auf Euren zahlreichen Besuch um 14:00 Uhr im adventlich geschmückten Pfarrheim.

Heuer kein Adventsingen in Unterlappach

Nachdem der Hl. Abend heuer auf den 4. Adventssonntag fällt, ist es nicht möglich, das Adventsingen, wie bisher üblich, am Tag vorher durchzuführen. Ein anderer Termin ist aufgrund der

vielen Veranstaltungen leider auch nicht möglich, deshalb wird die Veranstaltung in diesem Jahr pausieren. 2018 findet das Adventsingen dann wieder statt.

Weihnacht im Pfarrgarten

Am Donnerstag, 28.12.2017 findet ab 18:30 Uhr wieder die Weihnacht im Pfarrgarten statt. Der Pfarrgemeinderat lädt Groß und Klein zur besinnlichen Zusammenkunft an der lebenden Krippe ein. Musikalisch umrahmt von der Iada-Musi und der Glonnauer Hausmusik hören wir nochmals die Auszüge aus dem Weihnachtsevangelium.

um. Anschließend ist für das leibliche Wohl im romantisch beleuchteten Pfarrgarten Rottbach gesorgt.

(Foto: Gisela Müller)



Kindermette in Überacker



Am Heiligabend um 16:00 Uhr findet traditionell die Kindermette statt: Ein besonderes Ereignis im Jahreskreis, bei dem die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt ist. Wie jedes Jahr werden Kinder gesucht, die bereit sind, am Krippenspiel mitzuwirken. Wer Lust und Zeit hat, bitte bei Antje Schwarzmann oder Claudia Reischl melden. Bitte den Aushang an der Bäckerei und im Kinderhaus beachten!

(Foto vom letzten Jahr:
Michael Moeller)

Luzienhäuschenschwimmen

Am Mittwoch, den 13.12.2017 findet in Überacker wieder das beliebte Luzienhäuschenschwimmen statt. Eingeladen sind alle Kinder, Eltern, Verwandte und Freunde. Kinder können ihre Luzienhäuschen mitbringen oder einfach zum Zuschauen kommen. Treffpunkt ist um 17:30 Uhr vor der Kirche St. Bartholomäus in Überacker. Gemeindefereentin Katharina Hofmann wird die Häuschen wieder segnen.

Von der Kirche führt der Weg dann zum Gartenfestplatz in der St.-Wolfgang-Straße an der Maisach, wo die beleuchteten Häuschen ins Wasser gelassen werden. Anschließend gibt es



Segnung der Häuschen im letzten Jahr.

(Foto: Dieter Metzler)

Bratwürste, Kinderpunsch und Glühwein am gemütlichen Lagerfeuer. Veranstalter ist wieder die Freiwillige Feuerwehr Überacker.

Seniorenachmittag

Wenn der 4. Advent auf Heiligabend trifft, dann heißt das, dass es zu Terminüberschneidungen kommen kann. Das betrifft heuer den üblichen adventlichen Seniorenachmittag in

Überacker. Als Ersatztermin steht der **27. Januar 2018** fest. Die Veranstaltung findet ab 11:30 Uhr im Schützenheim statt. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der „alte Pfarrgemeinderat“!

Kinderfasching 2018

Auch im Fasching 2018 bebt die Turnhalle des Kinderhauses St.-Bartholomäus: Schon mal im Kalender notieren: **Samstag, 3. Februar 2018, von 13:30 bis 16:30 Uhr!**

(Bitte den Aushang beim Bäcker bzw. Kinderhaus beachten!)



Gratik: image

Pfarrgemeinderatswahl 2018

Die PGR-Wahl wird diesmal als Briefwahl durchgeführt. Jeder Katholik erhält per Post seine Wahlunterlagen zugesandt. Diese können dann bis Freitag, 23.2. im Briefkasten des Kinderhauses eingeworfen werden. Am Wahltag selbst, Sonntag 25.2., besteht die Möglichkeit nach dem Sonntagsgottesdienst seine Unterlagen in der Kirche abzugeben. Da noch keine Gottesdienstordnung bis dahin feststeht, wird gebeten, den aktuellen Aushang zu beachten.

Wer steht auf?
Damit Menschen neuen Lebensmut finden.

+DU Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.

Pfarrgemeinderat wählen
kandidieren mitbestimmen
25. Februar 2018

deme-pfarrgemeinde.de

Was bedeutet uns Heimat?

Heimat – klingt das nicht altmodisch in unserer von Netzwerken geprägten Welt? Manchmal fühlt man sich schon in eine Ecke gedrängt, wenn man von Heimat spricht. Aber was kann denn Heimat bedeuten?

Ist Heimat da, wo man sich wohlfühlt? Ist Heimat ein Raum, der Geborgenheit und Sicherheit gibt? Kann meine Heimat auch für andere, für Unbekannte offen stehen?

Unsere deutsche Geschichte, und nicht nur die unserer Eltern und Großeltern, sondern auch die neuesten Ereignisse zeigen auch eine schreckliche Seite der Heimat. Aber was kann denn Heimat für uns und für andere sein? Momentan bewegen wir uns zwar auf eine Multikulti-Gesellschaft zu, bei der verschiedene Kulturen vertreten sind, die sich aber allzu oft in sich selbst und gegenseitig abschotten. So entstehen Parallelgesellschaften, die zwar in der Summe eine multikulturelle Gesellschaft bilden, aber jede bleibt eben für sich und bringt noch lange keine bunte Mischung der Kulturen.

Eine Eingliederung kommt nicht voran, und betroffen sind vor allem die Kinder und Jugendlichen.

Man trifft im Alltag auf deutliche Trennungen zwischen deutschen und ausländischen Mitbürgern.

Wenn man jedoch darüber nachdenkt, was einem selbst Heimat bedeutet, welche Freiheiten, welche Rechte, aber auch welche Pflichten man damit hat, wird man doch automatisch auf die Probleme der Kriegsflüchtlinge aufmerksam, die auf der Suche nach Geborgenheit und Sicherheit sind.

Kann unsere Heimat auch eine neue Heimat für andere werden, kann man denn Heimat teilen oder ist diese unteilbar? Kann unsere Heimat für die Flüchtlinge eine neue Heimat werden oder sind sie nur auf der Durchreise und sehen uns als Zwischenstopp?

Der russische Schriftsteller Fjodor Michailowitsch Dostojewski hat einmal gesagt: „Ohne Heimat sein heißt leiden“. Das Gefühl Heimat ist sehr schwer zu fassen und auch sehr schwer zu beschreiben.

Auch viele Deutsche sind Ende des Zweiten Weltkrieges aus ihrer Heimat vertrieben worden und haben hier eine neue gefunden. Damals.

Heute sehen wir in den Nachrichten die Heimatlosen und Vertriebenen unserer Zeit in den verschiedensten Flüchtlingslagern.

Sie alle haben ihre Heimat, zunächst den Ort, die geographische Heimat, an dem sie gelebt und gearbeitet haben, verloren, um zusammen in einem fremden Ort auf eine bessere Zukunft zu warten.

Oder auch die, die freiwillig oder gezwungenermaßen ihre Heimat aufgeben, um an einem anderen Ort Arbeit und eine bessere Zukunft zu finden. Ihre Heimat war ihnen nicht mehr lebenswert genug.

Nach dem zweiten Weltkrieg wollten etliche der deutschen Heimatvertriebenen wieder zurück in ihre Heimatsorte. Dies war aufgrund der politischen Entwicklungen zuerst nicht möglich. In der heutigen Zeit wäre dies möglich, aber wahrscheinlich möchte dies keiner der Nachfahren der damalig Ver-

triebenen mehr, weil sie hier ihre Heimat gefunden haben. Der Ort, an dem sie aufgewachsen sind, war ihnen auch schon damals bei Öffnung des Eisernen Vorhangs fremd geworden.

Ist also Heimat doch eher ein Gefühl als ein Ort?

Nicht nur deswegen kann man das Gefühl der Heimat auch an neuen Orten erzeugen, sich der Zukunft öffnen und neue Perspektiven entwickeln.

Heimat bringt Geborgenheit, Sicherheit, Trost und Hoffnung.

Heimat beruht auf den Wurzeln vertrauten Denkens und Handelns, und wenn man sie von ganzem Herzen sucht, wird man sie auch finden: dort, wo die Hoffnung wieder wächst und der Mut zum Leben zurück kommt - auch für die, die hier eine neue Heimat gefunden haben, sei es vor siebzig Jahren oder jetzt.

Andreas Metzger

Termine und besondere Gottesdienste im Pfarrverband

01.12.17	16:00	Germerswang	Christkindmarkt des Kindergartens am Feuerwehrparkplatz
02.12.17	18:30	Maisach	Vorabendgottesdienst mit Segnung der Adventkränze und Anblasen des Advent mit der Jugendblaskapelle
03.12.17	08:45	Malching	Aussendung Frauentragen
03.12.17	10:00	Malching	Kindergottesdienst im Pfarrhaus
03.12.17	10:00	Rottbach	Pfarrgottesdienst, anschließend Nikolausaktion
03.12.17	10:00	Gernlinden	Gottesdienst mit Chor
03.12.17	15:00	Gernlinden	Literaturcafé im Pfarrsaal
03.12.17	14:00	Maisach	Adventfeier des Frauenbunds im Pfarrheim
03.12.17	17:00	Maisach	Adventsingen mit Musikgruppen des Isargaus, Veranstalter: Heimat- und Trachtenverein Maisach
07.12.17	07:00	Gernlinden	Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal
07.12.17	14:00	Germerswang	Seniorenadvent im Gasthaus Mösl
08.12.17	18:30	Maisach	Engelamt des Frauenbunds mit Kirchenchor und eucharistischer Lichterprozession
09.12.17	07:00	Malching	Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück
09.12.17	14:00	Rottbach	Seniorenadvent
10.12.17	08:45	Rottbach	Pfarrgottesdienst mit anschließender eucharistischer Anbetung

10.12.17	10:00	Gernlinden	Ökumenischer Familiengottesdienst; es spielt die Band AltarNativ
12.12.17	07:00	Gernlinden	Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal
12.12.17	09:00	Germerswang	Fahrt zum Ulmer Christkindmarkt
12.12.17	14:00	Maisach	Gottesdienst und Adventfeier der Senioren im Pfarrheim
13.12.17	17:30	Überacker	Andacht zum Luzienhäuschenschwimmen, Treffpunkt an der Kirche
13.12.17	18:30	Maisach	Bußgottesdienst für den Pfarrverband mit Krankensalbung
13.12.17	20:00	Germerswang	Singen im Advent im Gasthaus Mösl
16.12.17	07:00	Maisach	Rorategottesdienst (ohne Frühstück)
16.12.17	18:00	Maisach	Adventkonzert des Gesangvereins Maisach
17.12.17	10:00	Maisach	Kindergottesdienst im Pfarrheim
17.12.17	10:00	Gernlinden	Jugendgottesdienst, parallel dazu Zwergerlgottesdienst
17.12.17	18:00	Gernlinden	Adventsingen in der Pfarrkirche
19.12.17	14:00	Gernlinden	Weihnachtsgottesdienst der Senioren, anschließend Kaffee und Kuchen
21.12.17	20:00	Maisach	Weihnachtskonzert der Blaskapelle
22.12.17	15:00	Malching	Ewige Anbetung
23.12.17	18:30	Gernlinden	Pfarrverbandsmesse mit anschließendem Glühweinausschank
24.12.17	14:00	Maisach	Warten aufs Christkind im Pfarrheim
24.12.17	16:00	Maisach	Kindermette
24.12.17	16:00	Gernlinden	Kindermette
24.12.17	16:00	Germerswang	Kindermette
24.12.17	16:00	Überacker	Kindermette
24.12.17	21:00	Rottbach	Christmette
24.12.17	22:00	Gernlinden	Christmette
24.12.17	22:00	Malching	Christmette
24.12.17	22:00	Überacker	Christmette
24.12.17	22:30	Maisach	Christmette mit Harfenmusik, anschließend verkauft die Pfarrjugend wieder Glühwein
25.12.16	08:45	Überacker	Christamt

25.12.17	10:00	Rottbach	Christamt
25.12.17	10:00	Maisach	Christamt mit anschließender eucharistischer Anbetung
25.12.17	10:00	Gernlinden	Christamt
25.12.17	10:00	Germerswang	Christamt
26.12.17	08:45	Unterlappach	Pfarrgottesdienst
26.12.17	10:00	Maisach	Pfarrgottesdienst mit Kirchenchor: Missa Pastoralis in C von Jakub Jan Ryba
26.12.17	10:00	Gernlinden	Pfarrgottesdienst mit Kempter-Pastoralmesse für Soli, Chor und Orchester
26.12.17	10:00	Malching	Pfarrgottesdienst
26.12.17	10:00	Überacker	Pfarrgottesdienst
28.12.17	18:30	Rottbach	Weihnacht im Pfarrgarten
31.12.17	10:00	Unterlappach	Patrozinium
31.12.17	10:00	Maisach	Pfarrverbandsmesse
31.12.17	17:00	Gernlinden	Jahresschlussvesper für den Pfarrverband
01.01.18	18:30	Rottbach	Neujahrgottesdienst für den Pfarrverband mit Johanniwein-Segnung; anschließend Anstoßen aufs Neue Jahr
03.-04.01.		Maisach	Die Sternsinger sind unterwegs
05.01.18	14:00	Gernlinden	Aussendung der Sternsinger
06.01.18	08:45	Überacker	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
06.01.18	08:45	Malching	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger aus Malching und Germerswang
06.01.18	10:00	Rottbach	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
06.01.18	10:00	Maisach	Pfarrgottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger; es spielt die Miniband
06.01.18	18:30	Gernlinden	Pfarrgottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger
14.01.18	08:45	Malching	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder, anschließend Pfarrversammlung im Pfarrhaus
14.01.18	10:00	Gernlinden	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
21.01.18	10:00	Maisach	Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen; es spielt die Miniband
21.01.18	10:00	Gernlinden	Zwergerlgottesdienst parallel zum Pfarrgottesdienst

21.01.18	10:00	Überacker	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
27.01.18	11:30	Überacker	Seniorenachmittag im Schützenheim
28.01.18	10:00	Gernlinden	Familiengottesdienst; es spielt die Band AltarNativ
28.01.18	08:45	Rottbach	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
28.01.18	10:00	Maisach	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
28.01.18	14:00	Maisach	Faschingsfeier des Frauenbunds mit der Musikgruppe „Flexis“ im Pfarrheim
28.01.18	14:00	Rottbach	Kinderfasching im Pfarrheim
03.02.18	13:30	Überacker	Kinderfasching im Kinderhaus
04.02.18	10:00	Germerswang	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
04.02.18	10:00	Maisach	Kindergottesdienst zum Fasching im Pfarrheim
08.02.18	19:30	Maisach	Vortreffen Exerziten im Alltag im Pfarrheim
20.02.18	07:00	Gernlinden	Laudes mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal
20.02.18	20:00	Maisach	Elternabend zur Firmung
21.02.18	20:00	Gernlinden	2. Elternabend zur Erstkommunion
23.02.18	18:30	Gernlinden	Kreuzwegandacht
25.02.18		Pfarrverband	Pfarrgemeinderatswahlen
25.02.18	10:00	Maisach	Familien-Bußgottesdienst mit den Erstkommunionkinder; es spielt die Miniband
02.03.18	18:30	Malching	Weltgebetstag der Frauen
03.03.18	17:00	Maisach	Kick-off: Beginn der Firmvorbereitung im Pfarrheim
09.03.18	18:30	Gernlinden	Misereor Kreuzweg mit der KAB
13.03.18	07:00	Gernlinden	Laudes mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal
13.03.18	14:00	Gernlinden	Kreuzweg der Senioren, anschließend Kaffee und Kuchen
17.03.18	19:00	Gernlinden	Josefifeier mit Kabarettist Stefan Kröll im Pfarrheim
18.03.18	14:00	Maisach	Jahreshauptversammlung des Frauenbunds im Pfarrheim

Wir trauern um unsere Toten

Maisach

Karl Reithmeier	Anna Nowak
Sonja Kastl	Agnes Seidl
Christian Ochsenmeier	
Konrad Angermaier	
Ernst Alfred Mang	Sebastian Bölt
Johann Strebl	Ellen Fuchs
Theresia Holzapfel	
Monika Schlingmann	
Irmgard Frenzel	Anna Maria Bröckl
Anna Sollinger	Gertraud Prem
Brigitte Schmid	Rosa Löhnert
Hermine Blum	Gerda Wagner
Agnes Wolf	Dr. Astrid Lindner
Anneliese Pammer	Max Haumer
Hildegard Hinterwimmer	
Annemarie Bernhardt	
Erich Ziemer	Erwin Oswald
Karolina Strebl	Elisabeth Spörlein
Brigitte Rieger	Josef Fendt
Werner Heinzle	Mathias Promper
Anna Kinader	

Gernlinden

Johann Puscher	
Herbert Ott	Maria Auburger
Ida Schallermayer	Anna Haintz
Peter Schlatterer	Eleonore Saiko
Maria Winkler	Rosa Reitinger
Rudolf Hank	Michael Eger
Johann Haschka	Frieda Echtler
Annelise Panner	Emma Wimmer
Cäzilia Rössler	Ioana Schwartz
Gabriele Ruiz-Barcala	
Annemarie Altmann	
Sofie Zach	Robert Wex
Gertrud Cebulla	Pauline Behm



Germerswang

Peter Jankowski	Wolfgang Richter
Marianne Fischer	Ignaz Rabner
Kurt Steffan	

Malching

Josef Koller	Magdalena Huber
Elisabeth Walleshauser	
Maria Isolde Müller	
Heinz Stumpf	Josef Heinzinger

Rottbach

Hildegard Niedermeier
Florian Freytag

Überacker

Michael Haas	Josef Aumüller
Petra Schwarzmann	
Josef Schwarzmann	
Johann Fischer	Magdalena Eberl
Hilde Rind	

Gottes Licht leuchte den Toten zum ewigen Frieden!

Taufen in der Gemeinde

Maisach

Sophia Schuster	Amelie Schroppa
Ben Philipp Reiter	Alexander Neff
Paul Timo Rampel	Alexander Steber
Alexander Limbeck	Pia Lukas
Johannes Seidel	Anne-Marie Seidel
Jerry Orosinie	Favour Orosinie
Jonah Petri	Lorenz Grünfelder
Hannes Weidemann	
Emilia Leonbacher	Xaver Bauersachs
Julian Hügl	Fabian Hügl
Nino Märkert	Marco Märkert
Pius Kohl	Lorenz Kohl
Tamara Ordon	Sophia Männel
Alexander Fehlauer	
Maria Manglkammer	
Philipp Schneider	Gennaro Amoroso
Leo Martin	Emilia Wüsteney
Giora De Lucia	Johannes Nolde
Thea Schießl	Carla Schießl
Leon Hirner	Johann Völk
Aleyna Öksüz	Mariella Le Nobel
Louis Sollinger	Lia Wimmer
Sophia Deubert	Sebastian Matschl
Katharina Lampe	Anni Hirsch

Gernlinden

Mia Marina Huber	Elias Nader
Benjamin Schnell	Luisa Unteutsch
Viktoria Fischer	
Lorenz Baumgartner	
Julian Neubig	Elisa Dölker
Amelie Herrmann	Lina Geitz
Marie Geitz	Emily Schumann
Matthias Stenzel	Lilith Wagner



Germerswang

Lara Kuvi	Melina Maurer
-----------	---------------

Malching

Korbinian Wiegert	Dominik Wuttke
Anna Kreißig	Amelie Schedel
Luka Sorg	

Lindach

Jakob Link

Rottbach

Fabian Forstner	Marie Steber
Sebastian Vinzenz Rieth	
Quirin Melchior Melz	
Elias Feser	Leon Feser

Überacker

Marinus Kilian Hofmann	
Julia Nicole Rubin	Aurelius Dittmeier
Felicitas Dittmeier	Felix Hohmann

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und alles Gute den Kindern!

Hochzeiten in der Gemeinde

Maisach

AyanoSophia Tuytjens & Kilian Schwinn
 Yasmin Azgin & Francesco Di Luorio
 Janina Vergin & Waldemar Petri
 Sabine Simon & Florian Hiersig
 Erika Gndt & Trevor Randall
 Katharina Schwinn & Benedikt Brauch
 Katharina Göttler & Stefan Schonath
 Sabrina Pielmeier & Markus Gärtner
 Sabrina Koch & Stefan Lurz

Gernlinden

Nadine Schumann-Dusufoglu &
 Christian Schumann

Herzliche Glück- und Segenswünsche!



Malching

Martina & Daniel Kreißig
 Elisabeth Ostermayer &
 Markus Schwankhart

Rottbach

Julia Steber & Hermann Fischer

Überacker

Cornelia & Manfred Traichel

Caritas-Kollekten 2017

Die Caritassammlungen, die im Frühjahr und Herbst durchgeführt wurden, brachten folgende Ergebnisse:

Maisach

Frühjahr: 4.203,40 €
 Herbst: 4.038,56 €

Gernlinden

Frühjahr: 1.250,86 €
 Herbst: 731,94 €

Malching/Germerswang

Frühjahr: 1.280,27 €
 Herbst: 1.135,00 €

Rottbach

Frühjahr: 834,86 €
 Herbst: 596,40 €

Überacker

Frühjahr: 869,10 €
 Herbst: 703,10 €



Die Spenden bleiben zu 100 % vor Ort, 40 % erhält die örtliche Pfarrei, 60 % das zuständige Caritaszentrum Fürstentfeldbruck.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott allen Spendern!

Katholischer Frauenbund



Kräuterbuschn August 2017

Zwölf Frauen trafen sich am 14.08.17 im Pfarrheim Maisach, um 120 Kräuterbuschn zu binden. Da eine Teilnehmerin ihren runden Geburtstag mit Weißwürsten und Brezen feierte, ging das Binden flott von der Hand. An Mariä Himmelfahrt wurden die Buschn im Nu verkauft. Den Erlös von 320 € wird der KDFB einer örtlichen sozialen Einrichtung spenden.



Fotos: Rotraud Paulic

70. Geburtstag

Frau Brigitte Scheuerer, seit acht Jahren 1. Vorsitzende des KDFB Maisach, feierte ihren 70. Geburtstag. Sie lud die gesamte Vorstandschaft zum Abendessen und gemütlichen Beisammensein ein. Frau Sonja Hoffmann, die 2. Vorsitzende, und die übrigen Mitglieder des Vorstandes gratulierten ihr ganz herz-

lich mit guten Wünschen, Blumen, einem Gutschein, mit Liedern, humorvollen Gedichten und Anekdoten.



Wallfahrt nach Altötting 2017

Am 20.09.2017 fand zum 56. Mal die alljährliche Wallfahrt des KDFB Maisach nach Altötting statt. Im Bus stimmten sich die TeilnehmerInnen mit Gebeten und Liedern ein und Pater Joe spendete den Pilgersegen. Der Einzug mit Musikkapelle, dem Stadtpfarrer Prälat Mandl, der Fahnenabordnung und dem Glockengeläute war wieder sehr feierlich. Die Pilgermesse mit Rosen spende in der Gnadenkapelle, zelebriert von drei Priestern, war sehr ergreifend. Nach der Andacht in der schmerzhaften Kapelle in der Basilika um 15 Uhr ging es gestärkt mit Gottes Segen wieder nach Hause.

Frauenfrühstück am 12.10.2017

Beim Frauenfrühstück waren die Tische mit Astern, bunten Blättern und Kastanien herbstlich dekoriert. Mit Geschichten, Gedichten und Liedern stimmten sich die Teilnehmerinnen bei strahlendem Sonnenschein auf den goldenen Herbst ein.

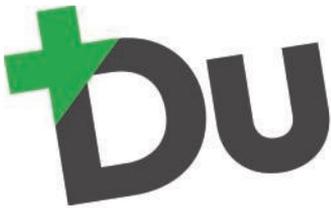
Aktion Minibrot 2017

Auch heuer wurden wieder bei den Erntedankgottesdiensten in Rottbach, Germerswang, Überacker und Maisach Minibrote verkauft. Dabei ergab sich ein Erlös von 545 €, der dieses Jahr an ein Projekt von Missio gespendet wurde, das die Betroffenen der dramatischen Flutkatastrophe in Südasien unterstützt. Vielen Dank allen, die mitgeholfen, gekauft und gespendet haben!



Foto: missio.com, Copyright privat

Die Flut von Nepal 2017.



Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.

Pfarrgemeinderatswahl 25. Februar 2018

Verabschiedung von Pfarrer Bösing

Am 23. September wurde Pfarrer Hermann-Josef Bösing, unser ältester seelsorglicher Mitarbeiter im Seelsorgeteam, in einem Gottesdienst in Gernlinden verabschiedet. Pfarrer Terance bedankte sich bei ihm herzlich für seinen seelsorgerlichen Einsatz und seine Liebe zur Eucharistie.

Der Pfarrgemeinderat lud anschließend zu einem Stehempfang mit Sekt und Schmalzbrot ein. Dort konnten sich die Besucher persönlich von Pfar-

rer Bösing verabschieden. Wir wünschen Hermann-Josef Bösing für seinen weiteren Lebensweg alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.



Foto: privat

Bericht der Kirchenverwaltung St. Vitus Maisach

Auch heuer möchten wir Ihnen wieder einen kurzen Überblick über Themen geben, die in letzter Zeit bearbeitet wurden.

Es ging wie jedes Jahr um Haushaltsplanung und Jahresrechnungen der Kirchenstiftung und des Kinderhauses, sowie um Personalangelegenheiten und kleinere Baumaßnahmen.

Im Mai wurde eine neue Pfarrsekretärin, Frau Sonja Käser, eingestellt. Frau Elvira Widmann verabschiedete sich in den Vorruhestand. Durch kleinere Umstrukturierungen hat das Pfarrbüro geänderte Öffnungszeiten: täglich von 9:00 bis 11:30 Uhr außer mittwochs, hier ist von 16:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Seit Anfang des Jahres wurden auch Umbaumaßnahmen geplant und durchgeführt, da ein weiteres Büro nötig war, um die neue Verwaltungsleitung des KiTa-Verbundes, der zum 1. September gegründet wurde, unterzubringen. Es war doch mit relativ einfachen Umbauten möglich, neue Räume zu gewinnen. Im Berichtszeitraum gab es sehr viele Treffen mit Pfarrer Terance und den Trägervertretern der katholischen Kindertagesstätten des Pfarrverbandes Maisacher Land, die mit Unterstützung einer Mitarbeiterin des Ordinariates die Gründung des KiTa-Verbundes vorbereiteten. Zum

01.09.2017 war es dann soweit, dass St. Vitus Maisach zum Sitz des Verbundes wurde, mit zwei dafür vorgesehenen Sekretärinnen, Frau Claudia Reischl und Frau Antonie Furtner, sowie einer Verbundsleiterin, Frau Brigitte Zimmermann. Da das Berufsbild der KiTa-Verbundsleitung noch jung ist, müssen sich alle Beteiligten jetzt erst in die neuen Gegebenheiten einfinden und ausprobieren, sowohl die KiTa-Leitungen, die Trägervertreter, der Pfarrer und die Verbundsleitung selbst. Das Ziel des Ordinariats ist es, dadurch den Pfarrer, die KiTa-Leiterinnen und die ehrenamtlichen Trägervertreter von Verwaltungsaufgaben zu entlasten.

Durch die Zusammenführung des Pfarrverbandes Maisach und der Pfarrei Bruder Konrad Gernlinden im Juli 2017 wurde die Gründung einer Kindertagesstättenverbindung erst möglich, da laut Ordinariat mindestens vier Kindergärten beteiligt sein müssen. Für einen späteren Zeitpunkt ist angedacht, auch den Kindergarten in Aufkirchen mit einzubeziehen, da das dem Ordinariat aus geographischer Sicht sinnvoll erscheint.

Die Kirchenverwaltung St. Vitus Maisach wünscht Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2018.

Silvia Heitmeir

Kinderhaus St. Vitus: Erntedank und St. Martin

Am Sonntag, den 01.10.2017 kamen sehr viele Familien zum **Erntedankgottesdienst** in die Pfarrkirche St. Vitus in Maisach. Die Kinder vom Kinderhaus St. Vitus spielten die Geschichte von den Ameisen und dem Weizenkorn. Außerdem wurde mit einem Tanz ausgedrückt, wie dankbar wir Menschen sind für alles, was Gott uns schenkt: Für die fruchtbare Erde, für die Sonne, den Regen und den Wind, damit alles wachsen kann und niemand Hunger leiden muss. Auch bei den Liedern wurde kräftig mitgesungen. Zum Abschluss bekamen alle Kinder eine frisch gebackene Semmel.

Dann bereiteten sich die Kinder schon auf das **St. Martinsfest** vor. Am 13. November ging das ganze Kinderhaus am Vormittag in die Pfarrkirche, um die St. Martinslegende nachzuspielen (auf dem Foto rechts sieht man, wie fröhlich der Martinsreiter dabei im letzten Jahr war) und Laternenlieder zu singen. Dabei segnete Pastoralreferent Thomas Bartl auch die Laternen der Kinder.

Am Abend fand dann wieder der Laternenumzug statt. Herzlichen Dank an den Elternbeirat für die tolle Unterstützung und die Sorge um das leibliche Wohl.



Fotos: Kinderhaus

Die Kinder zeigten auch mit Plakaten ihre Dankbarkeit.



Diakonweihe von Sascha Miller

Am 7. Oktober durften wir die beeindruckende Feier der Diakonweihe von Sascha Miller miterleben. In der Münchner Frauenkirche spendete Kardinal Marx sechs Diakonkandidaten die Weihe. Mit den Worten, dass alle



Foto: Claudia Platzdasch

Menschen in der Kirche ihren Platz haben und diesen Kirchenamtsträgern zur Seite stehen, betonte er, wie wichtig wir als Gemeinde für die Zusammenarbeit sind. Wir wünschen Sascha Miller, dass er in den Gemeinden, in denen er tätig ist, dies immer wieder spürt, gerade auch die Lebendigkeit und Vielfalt aller Menschen.

Am Abend wurde in der Pfarrkirche Gernlinden ein Abendlob mit anschließendem Stehempfang gefeiert. Pfarrer Terance überreichte Herrn Miller anlässlich seiner Diakonweihe die Geschenke des Pfarrverbandes.

Lieber Sascha, wir wünschen Dir in Deiner neuen Pfarrei alles Gute und Gottes Segen. Danke, dass wir Dich auf dem Weg Deiner Ausbildung und zu Deinem Fest begleiten durften.

Kindergarten Bruder Konrad

Das erste gemeinsame Fest war unser Erntedankgottesdienst, der gemeinsam mit dem Kindergottesdienst-Team gestaltet wurde. Die musikalische Umrahmung übernahm die Band AltarNativ.

Mit ihren selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder am Martinstag in die Pfarrkirche ein. Die Feier wurde mit einem Martinsspiel, Martinsliedern, der Segnung der Laternen durch Pfarrer Terance und mit dem Fanfarenzug gestaltet. Zum Ausklang verteilte der Elternbeirat Martinsgebäck und Getränke an die Kinder und die ganze Pfarrgemeinde.



Die Kindergartenkinder im Herbst am Spielplatz; Foto: Augustin

Erntedank im Kindergarten

Eine Erntedank-Andacht gab es am 28. September im Vorgarten des Kindergartens St. Michael. Die Kinder brachten fleißig Obst und Gemüse und schmückten damit einen Ernte-Altar. Mit einer Geschichte, Liedern und Gedanken zum Fest brachten sich alle mit ein, und Herr Bartl führte durch die Andacht im Freien. Am nächsten Tag kochten alle gemeinsam aus den Früchten eine leckere Gemüsesuppe.



Foto: Kindergarten

St. Martin



Foto: Kopping

Am Martinszug erwarteten die Eltern im Kerzenspalier die Kinder vor der Kirche. Für das Martinsspiel haben die Vorschulkinder fleißig geübt, um ihren Text zum Besten zu geben. Auch die Fürbitten wurden von den Vorschulkindern gesprochen. Der „St. Martin“ in unserem Martinsspiel war sozusagen ein „echter“: Er heißt zwar Lauri, hat aber am 11.11. Geburtstag.

Neue Kirchenbänke, Sitzauflagen und Teppiche in Malching

In unserer Pfarrkirche St. Margareth wurden auf der Empore die Bänke erneuert. Die bisherigen Fichtenbänke

mussten immer wieder ausgesteift werden und blieben doch wackelig. Bei der Benutzung knaxten und quietschten diese. Nun wurden sie durch stabile Eichenbänke ersetzt. Ebenso wurden die Sitzauflagen in der ganzen Kirche sowie die Teppiche in den Gängen erneuert und farblich aufeinander abgestimmt. Somit ist der Innenraum nach der Restaurierung wieder in einem sehr schönen und festlichen Zustand.

Willi Müller



Foto: Sonja Käser

Kirta-Hutschn und Schmalzgebäck

Was verbindet Rottbach mit Kirchweih? Einen feierlichen Gottesdienst, was Gutes zu Essen und Trinken, eine zünftige Musik, eine Kirta-Hutschn und



Foto: Christian Walch

viel Kuchen. All das gab es beim Kirta am 15. Oktober in Rottbach.

Dank des schönen Herbstwetters konnte der Pfarrgemeinderat zahlreiche Besucher begrüßen. Nach dem Gottesdienst waren innerhalb kürzester Zeit die Plätze besetzt und das Mittagessen konnte losgehen. Anschließend gab es noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Eine Attraktion für Jung und Alt war wieder die Kirta-Hutschn. Unser Ruhestandspfarrer Georg Pitzl nahm mit Pfarrer Terance und dem Pfarrgemeinderat auf der Hutschn Platz, und alle genossen den Schwung in luftige Höhen.

Elfriede Walch

Senioren- und Pfarrgemeinderatsausflug

Die diesjährige Fahrt ins Blaue führte uns in Richtung Donauwörth. Ziel war die dortige Kloster- und Wallfahrtskirche Heilig Kreuz. Dort angekommen, bekamen wir von Pater Mayer eine umfassende und kurzweilige Führung durch die barocke Kirchenanlage. In der Gruftkirche erhielten wir den Segen mit der Kreuzreliquie. Anschließend erfuhren wir viel Interessantes über den Innenraum der Heilig-Kreuz-Kirche, der als ein Gesamtkunstwerk

von hohem Rang gilt.

Nach dem Kulturgenuss ging es weiter nach Rain am Lech. Im dortigen Blumenparadies Dehner war Gelegenheit zum Kaffee, zum Bummeln und Einkaufen im umfangreichen Gartensortiment. Zum Abendessen kehrten wir nochmals in Donauwörth ein um dann die Heimfahrt anzutreten. Natürlich sind wir gespannt, wohin wir 2018 kommen werden.

Stefan Pfannes

Pater Markus wurde 80

Er mag ja nicht gerne im Mittelpunkt stehen... Trotzdem freute sich Pater Markus sehr, als anlässlich seines 80. Geburtstages, nachträglich am 17.09. 2017, ein besonderer Sonntagsgottesdienst stattfand. Die Blaskapelle Einsbach spielte die Haydn Messe und der Pfarrgemeinderat Überacker hatte anschließend einen Stehempfang mit Sekt und einem kleinen Imbiss organisiert. So bot sich für viele die Gelegenheit, nach der Kirche persönlich mit Pater Markus ins Gespräch zu kommen und ihn zum runden Geburtstag zu beglückwünschen.



Fotos: Reischl

Liebevoller „Rauschmiss“ aus dem Kinderhaus



Fotos: Kinderhaus

Rauschmiss (oben) und Holzpferd (unten).

Kurz vor den Sommerferien hat das Kinderhaus St. Bartholomäus seine 19 Vorschulkinder verabschiedet. Der Abschlussgottesdienst mit Gemeindefereferentin Katharina Hofmann stand unter dem Thema „Brücken“ als Sinnbild für den Übergang in eine neue Lebensphase. So gingen die Kinder über eine selbstgebaute Holzbrücke in der Kirche und erzählten, auf was sie sich in der Schule freuen: auf das Lesen lernen, das Rechnen und auf die Pause. Schließlich wurden die Kinder gesegnet und bekamen als Zeichen dafür, dass Gott immer bei ihnen ist, kleine Holzkreuze geschenkt. Nach einem Stehempfang im Garten wurden die Kinder sprichwörtlich und mit viel Schwung aus dem Kinderhaus „rausgeschmissen“. Den Erzieherinnen schenkten sie ein selbstbemaltes Holzpferd.

„Schwester Sonne und Bruder Mond“

Der Sonnengesang des Heiligen Franziskus stand im Mittelpunkt des Familiengottesdienstes am 08.10.2017. Wie wichtig Sonne und Mond, „Mutter Erde“ und Wasser für uns sind und wie viele Faktoren so wunderbar zusammenwirken, damit wir die Schöpfung

für uns nutzen können, brachten Kinder symbolisch zum Ausdruck. Wieder einmal mehr haben Katharina Hofmann und Claudia Reischl Kindern und Eltern interessante Denkanstöße mit auf den Weg gegeben. Unterstützt wurden sie musikalisch von Thomas Bartl und seinem Sohn Tobias.

Erntedankfest im Kinderhaus

Die Kinder im Kinderhaus St. Bartholomäus in Überacker feierten mit Gemeindereferentin Katharina Hofmann das Erntedankfest. In der herbstlich dekorierten Turnhalle stellten sie die vier Jahreszeiten symbolisch mit einem Kreis dar (siehe Foto) und sprachen über das „Geheimnis des Lebens“. Zum Abschluss tanzten die Kinder einen Erntedanktanz zur Melodie von „Sur le pont“.

(Foto: Kinderhaus)



Wählen und mitbestimmen
Pfarrgemeinderatswahl 2019

Mehr junges Gemüse!

Die Mischung macht's.



Minifahrt nach Nürnberg

Auch dieses Jahr gab es in der ersten Sommerferienwoche wieder eine Ministrantenfreizeit. 35 junge Ministranten und Ministrantinnen aus dem gesamten Pfarrverband Maisacher Land verschlug es ins schöne Nürnberg. Wir übernachteten in der Nürnberger Jugendherberge, die in die ehemaligen Kaiserstallungen der Burg gebaut wurde. Von dort oben genossen wir einen wunderschönen Ausblick über die Nürnberger Altstadt und nächtigten direkt neben dem Wahrzeichen der Stadt. Natürlich stand eine Besichtigung der Kaiserburg auch auf dem Plan. Besonders beeindruckend war der Tiefe Brunnen, von dem aus die Burgbewohner früher versorgt wurden und der von der hoch gelegenen Burg bis zum Grundwasserspiegel der Pegnitz reicht. Auch kulinarisch ging es ganz fränkisch zu. So gönnten wir uns am ersten Abend zusammen „Drei im Weckle“, die leckeren Nürnberger

Bratwürste. Dank des schönen Augustwitters verbrachten wir auch viel Zeit im nahegelegenen Freibad, um uns etwas abzukühlen. Natürlich durften auch die abendlichen Werwolf-Runden nicht fehlen. Vor allem mit so Vielen machte das Spielen richtig Spaß!

Auch dieses Jahr besuchten wir wieder zusammen einen Gottesdienst, und zwar in der katholischen Stadtkirche Nürnberg. Der dortige Pfarrer freute sich sehr über unseren Besuch. Wie immer hatten die Ministranten auch einen freien Nachmittag, an dem sie die Stadt auf eigene Faust erkunden oder auch Shoppen gehen konnten. Wir Betreuer verirrten uns an diesem Nachmittag nach einer kleinen Stärkung mit Nürnberger Bratwürsten ins dunkle Lochgefängnis der Stadt.

Alles in allem hatten wir wieder eine wunderschöne und lustige Zeit zusammen. Und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Mal sehen, wo es die Ministranten dann hin verschlägt...

Julia Schaefer

Foto: privat



Pfarrjugendaktionen im Dezember 2018

Auch dieses Jahr gibt es zur Advents- und Weihnachtszeit einige Aktionen von der Maisacher Pfarrjugend:

Nikolaus-Service

Am 5. und 6. Dezember bietet die Pfarrjugend Maisach wieder ihren Nikolaus-Service an. Buchen kann man den Nikolaus samt Krampus und Engel über die Email-Adresse:
pfarrjugend-maisach@gmx.de.

Wir warten aufs Christkind

Am 24. Dezember findet im Katholischen Pfarrsaal Maisach von 14:00 bis 15:30 Uhr die Aktion „Wir warten aufs Christkind“ statt, wo gebastelt und gespielt wird. Begleitet werden die Kindergarten- und Grundschulkinder von Betreuern der Pfarrjugend Maisach. Eine Anmeldung vorab ist nicht nötig.

Glühweinverkauf

Nach der Christmette in Maisach können sich die Kirchenbesucher auf dem Vorplatz mit einem Glühwein am Feuer wärmen.



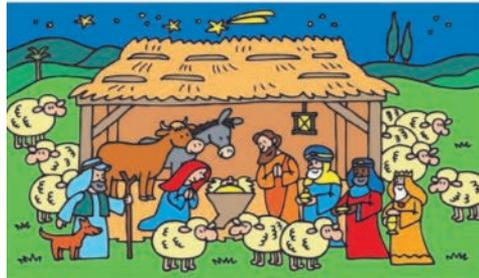
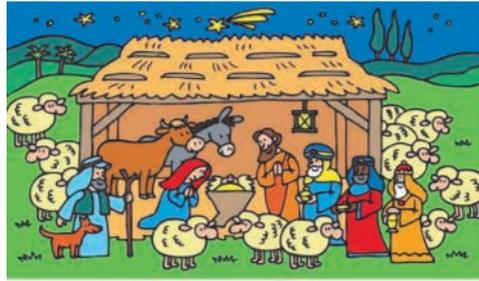
Termine für Kinder im Advent 2018

03.12.17	10:00	Malching	Kindergottesdienst im Pfarrhaus
10.12.17	10:00	Gernlinden	Ökumenischer Familiengottesdienst; es spielt die Band AltarNativ
13.12.17	17:30	Überacker	Andacht zum Luzienhäuschenschwimmen, Treffpunkt an der Kirche
17.12.17	10:00	Maisach	Kindergottesdienst im Pfarrheim
17.12.17	10:00	Gernlinden	Jugendgottesdienst, parallel Zwergerlgottesdienst
24.12.17	14:00	Maisach	Warten aufs Christkind im Pfarrheim
24.12.17	16:00	Maisach	Kindermette
24.12.17	16:00	Gernlinden	Kindermette
24.12.17	16:00	Germerswang	Kindermette
24.12.17	16:00	Überacker	Kindermette

Rätsel lösen und gewinnen

Wir suchen Menschen, die mit Freude und Lust am Ehrenamt für den Pfarrgemeinderat kandidieren möchten. Was ein Kandidat mitbringen sollte? Begeisterung, mit anderen etwas bewegen zu wollen und die Menschen zu lieben! Deshalb haben wir auch die vielen Plakate und Banner zur PGR-Wahl in diesem Pfarrbrief verteilt. Wie viele sind es? Wer die richtige Zahl bis 12.12. an tbartl@ebmuc.de schickt, nimmt an der Verlosung teil und kann eine Pfarrverbandskerze gewinnen!

DU Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.



Grafik: DEIKE, image

Finde die acht Fehler!



Grafik: Thomas Plassmann, image

A black wooden cross stands in a snowy landscape. The cross is covered in snow, particularly on the horizontal arms and the top of the vertical post. The background is a bright blue sky with some snow-covered branches visible. The overall scene is serene and wintry.

**Wo mag meine Heimat sein?
Meine Heimat ist klein.
Geht von Ort zu Ort.
Nimmt mein Herz mir fort.
Gibt mir Weh, gibt mir Ruh.
Meine Heimat bist du.**

(Hermann Hesse)